

2.6 Erfahrungen mit der Simulation

Die Simulation war grundsätzlich eine gute Übung. Allerdings war es teilweise sehr schwer zu entscheiden, welches Format die einzelnen Teilaufgaben haben sollten, wie detailliert die Dokumentation sein sollte oder wer genau welche Aufgaben übernimmt.

Weiterhin war es sehr schwierig die Simulation einigermaßen realistisch zu gestalten, da kaum jemand in unserer Gruppe Projekterfahrung hatte, bzw. es schwierig genug war eine grobe Schätzung auszuarbeiten, wie viel Arbeit eine einzelne Projekt ID (User Story) sei. Das hat auch die Zeitplanung extrem erschwert und die Erstellung des Backlogs teilweise etwas willkürlich erscheinen lassen.

Sehr gut hat die Priorisierung der einzelnen IDs funktioniert. Hier konnten wir uns alle relativ schnell und effizient einigen, bzw. konstruktiv diskutieren, welche Punkte wir wie gewichten wollen.

Sehr problematisch war außerdem einen Überblick über die einzelnen Schritte des Projektes zu haben und (trotz Vorlesungsfolien, bzw. Recherchen im Internet) zu verstehen was die Funktion der einzelnen Teilschritte ist, bzw. in welcher Reihenfolge sie ablaufen müssen.

Interessant war es mögliche Ungereimtheiten in den Angaben der Kunden zu suchen und mögliche Zusatzwünsche des Kunden auszuarbeiten. Hier konnten wir Fehler und mögliche Problemquellen im Projekt suchen.

Alles in allem war die Übung eine interessante Erfahrung. Allerdings stark erschwert, da keiner von uns Erfahrungen damit hatte Projektzeiten sinnvoll einzuschätzen. Hier wäre sehr viel mehr Programmiererfahrung sehr nützlich gewesen. Es wäre also evtl. nützlich ein ähnliches Projekt in höheren Semestern, mit angepasstem Arbeitsaufwand anzubieten. Weiterhin waren uns zwar sehr wenige Formalismen aufgegeben, allerdings war es dadurch auch sehr schwer sich zu orientieren, bzw. zu entscheiden, wie die Aufgabenteile auszusehen haben. Eine (extrem grobe) Vorlage, wie die einzelnen Teile aufgebaut sind hätte geholfen die Übung besser zu bearbeiten, bzw. zu verstehen, was die einzelnen Schritte für den „Scrum als Ganzes“ bedeuten.

Dennoch war die Simulation eines Scrums eine interessante Erfahrung, die zumindest die Grundzüge einer gemeinsamen Projektarbeit vermitteln konnte.